Das Geheimnis des Glücks

Dr. Oliver Marc Wittwer / 13.10.2022 / www.provisions.ch



Verhalten und fühlen wir uns nicht oft wie Säuglinge?

Wir warten darauf, dass das Leben
uns mit Glück, Freude, Leichtigkeit
und Befriedigung beschenkt.
Wir strampeln und grinsen, ziehen Grimassen, verrenken uns.
Zappeln, quietschen, schreien und wüten.
Damit Menschen uns sehen, erkennen, wertschätzen,
loben, lieben, trösten und in den Arm nehmen.

Verhalten wir uns dadurch nicht wie unmündige Opfer?

Wir spielen den Bettler.
So gut, so überzeugend.
Dass wir selber daran glauben.
Dass wir vergessen haben,
was wir in Wirklichkeit sind.

Wir sind Könige und Königinnen.

Wir haben Augen zu sehen.
Beine und Füsse um zu gehen
Hände zum Greifen.
Und Zähne zum Kauen.

Wenn dir dein Leben das Glück
nicht ständig portionsweise,

weichgekocht wie Brei,
mit einem Löffelchen
in den Mund schiebt.

Dann steht auf.
Bewege dich und gehe.
Halte Ausschau nach dem Glück.
Und wenn du es findest.
Bücke dich und greife danach.
Und nimm es in dich auf.

Wenn dir die Menschen nicht die Wertschätzung geben,
die Liebe zeigen, dich sehen, fühlen und erkennen,
wie du es gerne hättest.

Dann schenke sie zuerst dir selber.
Und wenn du dann noch etwas übrig hast -
und das wirst du, in Hülle und Fülle -
schenke es auch den Anderen.

Denn das ist das Geheimnis des Glücks.